



Klare Sicht im Dunkel schafft der helle Supernova-Scheinwerfer.



USB to go mit The Plug III.



**PREIS** 7679 €

**Gewicht** 16,8 kg (mit Pedalen)

**Zuladung\*** 153,2 kg

**Größen (Test)** Dia.: 51, 56, 61, 66 cm

**AUSSTATTUNG**

**Rahmen** Titan GR9

**Gabel** Poison Titan

**Schaltung** Pinion P 1.18, 18-Gang

**Entfaltung** 1,32–8,38 m

**Laufрад** Naben/Felgen: Nabendynamo SON 28, Novatec/Mavic XM719

**Reifen** Continental Contact Plus, 28", 47 mm

**Bremsen** Shimano XT, hydr. Scheibenbr., 180/160 mm

**Cockpit** Vorbau/Lenker: Controltech TiMania, Griffe: Ergon GP1

**Sattelstütze** Controltech TiMania

**Sattel** Brooks Cambium C17

**Lichtanlage** v/h: Supernova E3 Pro 2/ Supernova E3 Tail Light 2

**Sonstiges** Gates CDX Riemen, Tubus Logo Classic Gepäckträger, Tubus Tara Lowrider, SKS Schutzbleche; Pletscher Ständer; The Plug III USB-Adapter

\* Zuladung = Fahrer + Gepäck

**KONTAKT**

Poison Bikes GmbH  
Tel.: 02632-9462950  
info@poison-bikes.de

**CHARAKTER**

**FAHRVERHALTEN**

Laufruhig ● Agil ●

**SITZPOSITION**

Aufrecht ● Sport ●

**EINSATZBEREICH**

Stadt ● Reise ●

**POISON Nitro Reiserad**

**Nobler Reisender**

Titan-Noblesse bringt Poison mit dem Reiserad Nitro ins Rollen. Das Herzstück des Bikes: Das 18-Gang-Schaltgetriebe P1.18 von Pinion mit üppigen 636 % Gesamtübersetzung, vervollständigt durch den Gates-Zahnriemen. Das Nitro steht auf 28"-LaufRADern, wobei das Hinterrad zwischen S-förmigen Sitz- und Kettenstreben sitzt, welche die Rahmensteifigkeit erhöhen sollen. Das Vorderrad nimmt eine schlanke Titangabel auf; an Gabel und Rahmen prangt ein strapazierfähiger Tubus-Gepäckträger. Ist das Nitro bepackt, verhindert der Acros-Steuersatz mit Lenkbegrenzer ein umstürzendes Rad. In puncto LaufRad sowie Reifen setzt Poison auf Bewährtes, zieht 47 mm breite Mavic-XM719-Felgen auf. Starke Kontraste finden sich in Form rot eloxierter Teile am Poison. Highlight: Der SON-Nabendynamo nebst kraftvoller Supernova-Lichtanlage. Der E3-Pro-2-

Scheinwerfer erhellt mit starken 205 Lumen das Dunkel.

**Fahreindruck**

Auch am Poison bestätigt der Werkstoff Titan seine guten Dämpfungseigenschaften. Bodenwellen oder kleine Wurzeln bekommt der Fahrer kaum mit. Sie werden vom „Reifenfahrwerk“ und dem Titanchassis effektiv gefiltert. Folge? Die Fahrerermüdung reduziert sich. Mehr Krafteinsatz fordert das schwere Rad bergauf, denn mit 16,8 Kilo ist es kein Leichtgewicht. Mit der Pinion-Getriebeschaltung legt man dafür flugs den kleinsten, rettenden Berggang ein, um den Anstieg flüssig zu fahren. Während die unerschrockene Laufruhe des Poison auf Tour gut gefällt, dürfte die Gabel für schwere Fahrer und hohe Zuladung gern bremssteifer sein. Top: die XT-Scheibenbremsen.

**FAZIT**

Das Poison Nitro gefällt als überwiegend top ausgestattetes, gut verarbeitetes Titan-Reise-/Trekkingrad. Dank wartungsarmem Antrieb punktet es auch auf langen Touren- abenteuern.

|                      |           |
|----------------------|-----------|
| Ausstattung          | ● ● ● ● ○ |
| Verarbeitung/Details | ● ● ● ● ○ |
| Alltagstauglichkeit  | ● ● ● ● ○ |
| Sicherheit           | ● ● ● ● ● |
| Ergonomie/Komfort    | ● ● ● ● ● |
| Fahreigenschaften    | ● ● ● ● ○ |

- + Ausstattung individuell konfigurierbar, solide Titanrahmen, wartungsarmes Pinion-Getriebe
- Gabel fehlt es für gewichtige Fahrer an Bremssteifigkeit, etwas schwer

**Preis-Leistung** ● ● ● ● ○

**Note** Gut